

beyond words

alles geschieht so,  
wie es geschehen muß.  
nichts kann jemals  
anders geschehen.

kein Tun,  
nur Geschehnisse.

alles ist still.

Stille ist der Urgrund.  
Stille ist jenseits  
von Lärm und Ruhe.  
Stille durchdringt alles.  
Stille ist dein wahres Wesen.  
es gibt nur Stille.

Stille ist alles.

wahres Wissen  
hat kein Gegenteil.  
es ist rein.  
es wird nicht von  
Konzepten und  
Vorstellungen getrübt.  
es wird nicht  
von Worte verfälscht.  
es kann nicht gesagt werden.  
es ist unmittelbar, echt.  
ohne jeglichen Zweifel.  
jenseits von Zweifel.

es ist Gewißheit.

dadurch entsteht Freiheit.

wahres Wissen ist kein Wissen.

kein Tun.  
nur Stille.  
vollkommene Gewißheit.  
Frieden.

es ist wohl eines der größten Mysterien, daß der Mensch seine wahre Natur nicht erkennt.  
daß er die Unmittelbarkeit seiner Vollkommenheit versieht.  
warum glaubt er, nicht vollkommen zu sein?

das Gewahrsein ist unmittelbar du selbst.

wahre Erkenntnis hat nichts mit der Person zu tun.

sie liegt jenseits der Person.

Gewahrsein erkennt sich selbst.

vollkommene Entscheidung.

die end-gültige Entscheidung fällen.  
nicht die Entscheidung etwas zu tun,  
um frei zu sein, sondern  
die Entscheidung für die Freiheit.  
jeden Moment.  
absolut.

wenn vollkommene Akzeptanz passiert,  
jedem Moment gegenüber,  
fällt Gedankenaktivität weg,  
Raum wird geschaffen für die Stille,  
das wirkliche Selbst,  
das einzig reale.

das Jetzt.

gibt es jemanden,  
der nicht daran  
interessiert ist,  
glücklich zu sein?

jeder sucht das Glück.

Glück.  
Frieden.  
Ankommen.  
Freiheit.  
Seeligkeit.  
die Wahrheit.  
das Unvergängliche.  
das Selbst.

die Suche endet,

sobald das scheinbare Ziel  
nicht mehr als Ziel erscheint,  
sondern als einzige Realität,  
unmittelbar, direkt, frei, echt, jetzt.

kein Ziel.  
keine Suche.  
keine Distanz.  
kein Erreichen.

unmittelbare Direktheit.  
hier und jetzt.  
ultimative Nähe.  
eins.

Events happen,  
deeds are done,  
but there is  
no individual doer  
thereof.  
(Buddha)

„Angst“  
ist ein natürliches Geschehnis.

„Angst haben“  
entstammt dem konditionierten Geist.

der „Habende“  
wird hinzugedacht.

durch ein Paradox  
schimmert Wahrheit,  
welche nicht  
sagbar ist.

der Gedanke  
identifiziert sich  
mit sich selbst.

das Gewahrsein  
ist sich  
seiner selbst gewahr.

Gewahrsein  
ist dein wahres Wesen.